

## Unser Programm

Liste „Bürger für Rheinmünster“



**Rheinmünster**  
mit den Ortsteilen

Greffern • Schwarzach  
Söllingen • Stollhofen

Herzlich Willkommen!



## 5 Jahre BfR ...

Fünf Jahre ist es jetzt her, dass die BfR mit großer Anzahl an Stimmen in den Gemeinderat gewählt wurde.

Vieles wurde inzwischen von und mit der BfR auf den Weg gebracht, vieles was wir uns vorgenommen und versprochen hatten, haben wir erreicht.

Die größte Aufgabe war die neue Sporthalle für Rheinmünster. Heftige Diskussionen gab es im Vorfeld: Standort und



oben: BfR Wahlplakat 2009,  
unten: Turnhalle heute, 2014

Größe wurden von vielen in Frage gestellt. Lange war nicht klar, ob es diese Halle jemals geben würde. Am Ende stimmte die BfR und eine knappe Mehrheit im Gemeinderat für dieses große Projekt. Im März 2014 konnte die Bevölkerung endlich ihre neue Sporthalle betreten und in Besitz nehmen. Ohne die BfR gäbe es diese Halle heute nicht.

Die Liste der Projekte ließe sich lange fortführen: Endlich wurde die Ent-

härtungsanlage für unser Trinkwasser gebaut und der Kindergarten Stollhofen grundlegend saniert. Im Kindergarten Gref-





*Technik Wasser-Enthärtungsanlage*

fern investierte man in eine neue Außenanlage, Rheinmünster erhielt eine neue LED Straßenbeleuchtung. Am Ende haben wir trotz dieser hohen Investitionen einen ausgeglichenen Haushalt und können ohne Schulden wirtschaften.



*Kindergarten Stollhofen*

**E**in einziges Thema konnten wir nicht lösen: Die Reform der Ortschaftsräte. Viele Anläufe der BfR gab es, dieses Thema gemeinsam im Gemeinderat zu behandeln. Alle Anträge oder Kompromissvorschläge zu diesem Thema wurden abgelehnt. Schließlich haben wir die Bezüge der Ortsvorsteher gekürzt und für Transparenz bei deren Aufwandsentschädigung gesorgt. Nie zuvor wurde im Gemeinderat auf einen Beschluss mit solcher Heftigkeit reagiert. Zur Beruhigung und Deeskalation und um weiteren Schaden von der Gemeinde abzuwenden, hat die BfR dann zugestimmt die bestehenden Bezüge bis zum Ende der aktuellen Wahlperiode zu erhalten. Richtig und vertretbar halten wir die Höhe der Vergütung für Ortsvorsteher trotzdem nicht. An dem Ziel der Reform der Ortschaftsräte halten wir weiterhin fest - die Mittel werden aber andere sein: Durch die Kandidatur zu den Ortschaftsräten in Schwarzach und Greffern wollen wir zeigen, wie der Ortschaftsrat in Zukunft reformiert werden kann.

## Zukunft Rheinmünster....

### Schulen und Kindergärten

Die demografische Entwicklung macht es erforderlich eine gemeinsame Struktur für Kindergärten und Schulen in Rheinmünster zu finden. Rückläufige Schülerzahlen und Wechsel der Schulformen werden uns zu Veränderungen zwingen. Wir müssen uns dieser Situation stellen, um ein zukunftsfähiges Schulkonzept zu erhalten. Hierzu gehört auch ein Betreuungskonzept, welches eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Kindern durch alle Altersstufen vom Kindergarten bis zur Realschule einschließt. Für eine offene, ganztägige Betreuungsmöglichkeit der Kinder im Bedarfsfall setzen wir uns ein.

### Ortskern-Entwicklung und Wohngebiete

Die Steigerung der Attraktivität des Standortes Rheinmünster für Familien und Berufstätige ist ein wichtiger Aspekt. Durch Schaffung von neuem Wohnraum und der dazugehörigen Infrastruktur kann dies erreicht werden. Dies schafft die Voraussetzung zur Ansiedlung von Gewerbe und dem dauerhaften Erhalt einer starken Gemeinde.



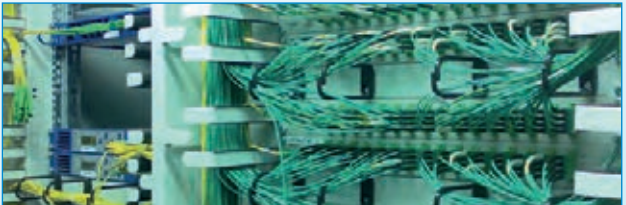
Hierbei ist der Erhalt des Ortskerns sowie die gezielte Nutzung bestehender Wohngebiete und vorhandener Bauflächen eine primäre Aufgabe, um eine Zersiedlung zu vermeiden.

Überall dort, wo es an Wohnmöglichkeiten im Ortskern fehlt, müssen wir in allen Ortsteilen neue Baugebiete schaffen.

Zu diesem Themenblock gehört auch die Nahversorgung in allen Ortsteilen. Die Möglichkeit vor Ort einkaufen zu können, halten wir für ein sehr wertvolles Gut. Wir werden alle Chancen nutzen, um die Nahversorgung in allen Ortsteilen zu erhalten und zu verbessern.

## High-Speed DSL in allen Ortsteilen

Die Internetversorgung in Rheinmünster und speziell in den Ortsteilen Greffern und Schwarzach, ist in der heutigen Zeit nicht mehr tragbar. Die steigende Anzahl Selbstständiger, Arbeitnehmern mit Homeoffice sowie Privathaushalten, die neue Angebote wie Video-on-Demand nutzen wollen, macht es dringend erforderlich mit dem Ausbau der DSL Versorgung zu beginnen. In der Vergangenheit haben auch wir als BfR auf Zuschüsse oder Ausbauprogramme von Bund und Ländern gehofft. Diese Hoffnung wurde aber immer wieder enttäuscht. Jetzt wollen wir die Sache eigenständig in die Hand nehmen. Die BfR setzt sich für eine flächendeckende, schnelle und zukunftssichere DSL Versorgung in allen Ortsteilen von Rheinmünster ein. Den ersten



Schritt haben wir hierfür bereits getan, und mit den Stimmen der BfR im Haushalt 2014 einen erheblichen Geldbetrag für die erste DSL-Ausbaustufe eingestellt. Diesen Weg wollen wir die nächsten Jahre konsequent fortsetzen.

## Soziales

Der demographische Wandel geht auch an Rheinmünster nicht vorbei. Obwohl Rheinmünster die „zweitjüngste“ Gemeinde im Landkreis ist, werden auch wir älter. Dieser Wandel erfordert ein Umdenken bzgl. unserer Infrastruktur. Hierzu zählen z.B. Tageseinrichtungen für Senioren, für die sich die BfR einsetzt. Die Versorgung mit Ärzten gehört ebenfalls zu diesem Thema. Wir müssen alles versuchen, um Rheinmünster attraktiv für junge Ärzte zu gestalten. Dies kann durch aktive Werbung für unsere Gemeinde oder durch Unterstützung bei einer Praxisübernahme erfolgen. Konkret denken wir dabei an mögliche Bürgschaften oder bevorzugte Pachtverträge, die im Gegenzug an Verpflichtungen durch die Ärzte gebunden sind. Wir möchten alle Möglichkeiten zur Förderung nutzen, die nicht im Widerspruch zur Chancengleichheit oder dem Wettbewerbsrecht stehen.



## Unsere Feuerwehr

Die Gemeinde Rheinmünster unterhält derzeit vier Feuerwehrstandorte in den Ortsteilen. Drei Standorte sind nach neuesten externen Untersuchungen dringend nachzurüsten bzw. erfüllen nur mangelhaft bis ungenügend den geforderten Brand- und Unfallschutz. Es stellt sich jedem die Frage, ob man weiterhin



*Feuerwehrgerätehaus in Greffern*

in Standorte investiert, die räumlich und technisch an ihre Grenzen gestoßen sind, oder ob man die Chance für eine neue, moderne gemeinsame Lösung sieht und nutzt.

Die BfR spricht sich diesbezüglich für eine sinnvolle Zusammenlegung von Standorten aus! Die demographische Entwicklung sowie ständig wachsende Anforderungen an Technik, Sicherheitseinrichtungen und Ausrüstung können nur durch eine moderne, zentrale Lösung bewältigt werden.

## Vereine

Unsere Vereine sind wichtige Säulen des Gemeinwesens aller Ortsteile und der gesamten Gemeinde. Wir als Bürger für Rheinmünster möchten dies unterstützen, um den Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft zu stärken. Hierfür leisten wir besondere Beiträge für die Jugendförderung. Als Neuerung möchten auch die Förderung von „Seniorenprogrammen“ einführen: Spezielle Angebote der Vereine für die Jugend- und Seniorenarbeit wollen wir gezielt unterstützen.



## Kiesabbau

Der Kiesabbau war über Jahrzehnte eine sichere wirtschaftliche Einnahmequelle unserer Gemeinde. Inzwischen sind wir aber an einen Punkt gelangt, an dem die Fortsetzung des Kiesabbaus nur noch durch neue, große Eingriffe in die Naturlandschaft zu garantieren ist. Neue Baggerseen oder massive Erweiterungen bestehender Seen lehnt die BfR ab. Kiesabbau ohne Nachhaltigkeit hat in Rheinmünster mit der BfR keine Zukunft mehr.



## Der Bauhof

**D**er Bauhof, der an einem zentralen Standort von Rheinmünster untergebracht ist, sollte nach unserer Auffassung auf den Prüfstand. Wirtschaftlichkeit und transparente Darstellung der Infrastruktur, Arbeitseinteilung und Aufgabenbereiche stehen hierbei an erster Stelle. Interkommunale Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden, Fremdvergaben von Arbeiten an Fachfirmen und Aktualisierung der Arbeitsabläufe im Hinblick auf wechselnde Aufgabenfelder der Zukunft lauten die Stichworte, die in einem neuen Konzept umgesetzt werden müssen.

## Ortsteilgleichstellung

### **Unser oberstes Gebot lautet: Gleiches Maß für alle!**

Instandhaltung der Infrastruktur, Pflege des Ortsbildes, Mittelbereitstellung für die Erschließung von Neubaugebieten gelten gleich für alle Ortsteile! Kein Ortsteil wird bevorzugt und keiner „abgehängt“! Dies ist nach unserem Verständnis Grundvoraussetzung für ein Zusammenwachsen von Rheinmünster, ohne dabei die dörfliche Identität zu verlieren.

# Rheinmünster:



**Söllingen**



**Stollhofen**



**Schwarzach**

mit Hildmannsfeld



**Greffern**

## Vier Ortsteile, eine Gemeinde.

Impressum:

**BfR** Bürger für Rheinmünster

M. Henschel, Draisstraße 2, 77836 Rheinmünster

Fax: 07227 / 99 20 61

E-Mail: [info@bfr-im-netz.de](mailto:info@bfr-im-netz.de)

[www.bfr-im-netz.de](http://www.bfr-im-netz.de)

Bildnachweis: art studio Heinz R. Will